



LEISTUNGSBESCHREIBUNG

DAFFKE Münster e.V.

Dachverband und Fachberatung für Kitas in Elterninitiative

(ehemals Eltern helfen Eltern e.V.)

Stand: Januar 2026



INHALT

1.	Träger	Seite 1
2.	Angebot	Seite 1
3.	Ausstattung	Seite 3
4.	Gesetzliche Grundlage	Seite 4
5.	Leitlinien und Ziele des Trägers	Seite 5
6.	Zielgruppe	Seite 5
7.	Umsetzung	Seite 6
8.	IWiki	Seite 6
9.	Vernetzung und Kooperationen	Seite 6
10.	Interne Qualitätssicherung	Seite 8
11.	Externe Qualitätssicherung	Seite 10



1. Träger

DAFFKE Münster e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 1985 unter dem Namen Eltern helfen Eltern e.V. gegründet wurde und als Dachverband der Elterninitiativen in Münster und im Münsterland fungiert. Der Sitz des Vereins befindet sich im Dahlweg 112, 48153 Münster.

Mitglieder sind zurzeit:

49 Elterninitiativen mit 51 Standorten und 80 Gruppen
in Münster

16 Elterninitiativen mit 25,5 Gruppen
in den Kreisen Steinfurt, Coesfeld, Borken, Warendorf

3 Spielgruppen mit 4 Gruppen
in Münster

Im Rahmen von Kooperationsvereinbarungen werden mit betreut:

1 Eltern-Kind-Gruppe
in Münster

- Elterninitiativen, die nach dem KiBiz refinanziert werden und überwiegend Ganztagsbetreuung für Kinder im Alter von vier Monaten bis zum Schuleintritt anbieten
- Spielgruppen für Kinder von 12 bis 48 Monaten, die sich zwei- bis dreimal pro Woche mit einer pädagogischen Fachkraft und wechselndem Elterndienst oder einer Zusatzkraft treffen
- Eltern-Kind-Gruppen, die sich unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft in Anwesenheit der Eltern treffen

2. Angebot

a. Öffnungszeiten (Telefonzeiten):

Telefonisch sind wir während der üblichen Bürozeiten erreichbar, freitags ist das Büro geschlossen.

Wir sind während dieser Zeiten aber auch in Beratungsgesprächen und Außenterminen.



b. Fachberatung

Der Kern des Angebots von DAFFKE Münster e.V. besteht in der Fachberatung für Vorstände und Leitungen in Elterninitiativen (Kitas und Spielgruppen) in Münster und im Münsterland. Dabei verstehen wir uns als erster Ansprechpartner für alle Fragestellungen, die sich rund um deren Betrieb ergeben.

Beraten werden auch Angestellte als Mitarbeitende der Kita und Eltern in ihrer Funktion als Mitglied im Trägerverein.

Die Fachberatung bezieht sich hauptsächlich auf:

- Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) NRW
- Arbeitsrecht, TVÖD, Betriebliche Altersvorsorge
- Vereinsrecht, Steuern, sonstige einschlägige Rechtsvorschriften
- Arbeitssicherheit und -medizin, Brandschutz etc.
- Finanzplanung, Verwendungsnachweis, Betriebskosten
- Personaleinsatz, Dienstplangestaltung, Öffnungszeiten
- Kinderschutz, Inklusion/Integration
- Pädagogische Fragen, Konzeptionsentwicklung, Erziehungspartnerschaft
- Qualitätsentwicklung und -sicherung
- Konfliktberatung, Krisenintervention

Dabei unterstützen wir Vorstände, Leitungen, Mitarbeitende und Eltern:

- in allen Fragen rund um die "Elterninitiative"
- in finanziellen und verwaltungstechnischen Fragen
- in konzeptionellen und pädagogischen Fragen
- im Spannungsfeld ihrer verschiedenen Rollen als Träger, Leitung, Mitarbeitende und Eltern
- bei der Lösungssuche in Konfliktsituationen

Darüber hinaus bieten wir:

- diverse Sammelversicherungen wie Haftpflicht-, Unfall- etc.
- Kollektivvertrag zur betrieblichen Altersvorsorge
- Rahmenvertrag zur arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Beratung
- Rahmenverträge zu verschiedenen jährlichen Sachkundeprüfungen (Außenspielgeräte, Trinkwasser, Elektrogeräte, Rauchmelder, Feuerlöscher)
- Vorlagen zu diversen Verträgen und Formularen
- Kooperation mit einem Verwaltungsdienstleister (Lohn- und Finanzbuchhaltung)
- „IWiki“ - „Initiative Wissenschaft in Kitas“: Verleih von Materialien zu MINT-Themen und zahlreichen anderen Themen
- Verkauf von themenbezogenen Fachbroschüren
- umfangreiche Literatur zur Ausleihe zu kitaspezifischen Themen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Gründungsberatung



Zusätzlich informieren wir:

- über Diskussionen und Entwicklungen im fachpolitischen Bereich
- über Versicherungsfragen
- über Fortbildungsangebote anderer Träger
- über zuständige Beratungsstellen

c. Fortbildungen

Wir halten für Mitarbeitende und Vorstände in Elterninitiativen ein vielseitiges Angebot sowohl mit eigenen als auch externen Referierenden vor:

- ein- und mehrtägige Seminare
- Workshops
- Infoabende
- Leitungskonferenzen
- Arbeitskreise
- längerfristige Angebote speziell für Leitungen von Elterninitiativen

3. Ausstattung

a. Räume

Die Büroräume von DAFFKE Münster e.V. umfassen folgende Räumlichkeiten:

Fortbildungsraum / Bibliothek	36 qm
Büroraum mit 3 Arbeitsplätzen	36 qm
Büroraum mit 2 Arbeitsplätzen	25 qm
Besprechungsraum / IWiKi	23 qm
Toiletten	15 qm
Küche	8 qm
Materiallager	2 qm
Flur	33 qm
Gesamtfläche	178 qm

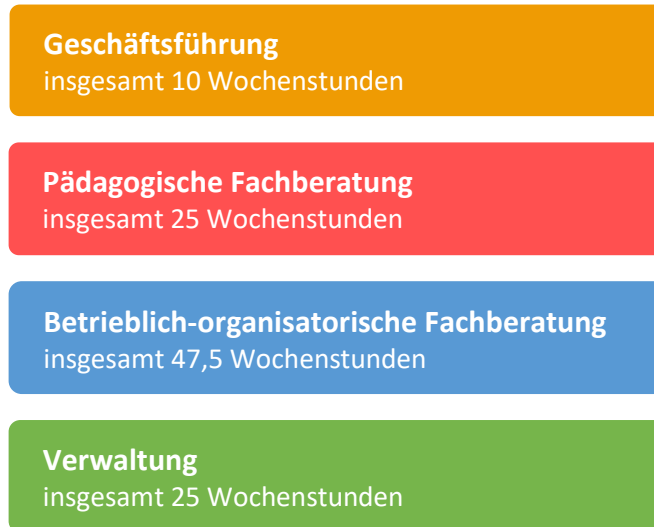
Alle Räumlichkeiten befinden sich im Erdgeschoss des Gebäudes und sind barrierefrei.



b. Personal

Mitarbeitende

Zurzeit sind fünf Mitarbeitende mit folgenden Schwerpunkten und Stundenzahlen beschäftigt:



Vorstand / Beirat

Der dreiköpfige, ehrenamtlich tätige Vereinsvorstand wird durch die Mitgliederversammlung gewählt.

Der Beirat besteht zurzeit aus einer Ehrenamtlichen, die mit ihrer Fachkompetenz den Verein unterstützt und berät. Er wird vom Vorstand benannt.

In beiden Gremien können Eltern und Angestellte aus den Mitgliedsgruppen mitwirken.

c. Finanzen

Der Verein finanziert sich durch:

	2020	2023	2025
Mitgliedsbeiträge	45 %	56 %	59 %
Sonstige eigene Einnahmen	9 %	8 %	8 %
Stadt Münster	46 %	36 %	33 %

4. Gesetzliche Grundlage

Die Beratung erfolgt auf Grundlage des § 25 SGB VIII/KJHG:

„Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte, die die Förderung von Kindern selbst organisieren wollen, sollen beraten und unterstützt werden.“



5. Leitlinien und Ziele des Trägers

DAFFKE Münster e.V. unterstützt die Mitglieder in allen Belangen, seien es alltägliche Fragen oder individuelle Beratung in Krisensituationen. Durch die unterschiedlichen Expertisen der Mitarbeitenden wird ein breites Spektrum an Themen abgebildet. Informieren, beraten, zur Seite stehen und sich einsetzen sind Grundlagen der täglichen Arbeit.

Ziel der Arbeit ist die umfassende Unterstützung bei der Organisation und Leitung der Kindertagesbetreuung, z.B., indem notwendige Gesetze und Rahmenbedingungen möglichst kompakt und verständlich zusammengefasst werden und so die Umsetzung durch die Kita erleichtert wird.

In Krisensituationen ist DAFFKE Münster e.V. kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner und/oder Vermittler, der zu einer für alle Beteiligten zufriedenstellenden Lösung beiträgt.

Die Teilnahme an öffentlichen Gremien in Münster ermöglicht dem Dachverband eine starke Interessenvertretung seiner Mitglieder auf fachpolitischer Ebene.

Die Fortbildungsangebote und Arbeitskreise richten sich speziell an Kitas in Trägerschaft einer Elterninitiative, zudem fördern sie die Vernetzung der Einrichtungen untereinander.

Durch die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern (Lohnbuchhaltung, Versicherungen, Arbeitssicherheit usw.) ermöglicht der Dachverband seinen Mitgliedern, notwendige (gesetzliche) Vorgaben kostengünstig und auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten zu erfüllen.

6. Zielgruppe

Das Angebot von DAFFKE Münster e.V. richtet sich vor allem an Einrichtungen der Kindertagesbetreuung in Trägerschaft einer Elterninitiative. Mit Fortbildungen sowie Rundbriefen und -mails zu unterschiedlichen Themen sprechen wir Vorstände, Leitungen und Mitarbeitende von Elterninitiativen an.

Unsere Beratungstätigkeit wird hauptsächlich von Leitungen, Vorständen und Mitarbeitenden in Anspruch genommen. Anfragen von einzelnen Eltern werden, soweit sie nicht die Kita betreffen, an die zuständigen Beratungsstellen (Erziehungsberatung, Elterngeldstelle etc.) verwiesen.

Leitungen

Beratung, Fortbildungen, Arbeitskreise, Infomails/Infopost, Leitungskonferenz

Mitarbeitende / Teams

Beratung, Fortbildungen, Arbeitskreise, Infomails/Infopost ...

Vorstände

Beratung, Fortbildungen, Infoabende, Infomails/Infopost ...

Eltern

Beratung in ihrer Funktion als Mitglied im Trägerverein



7. Umsetzung

- Beratung (telefonisch, per E-Mail, persönlich)
- Fortbildungen, Seminare, Workshops, Arbeitskreise, Infoabende
- Rundmails, Rundbriefe
- Homepage mit umfangreichen Serviceangeboten
- Bibliothek mit Fachliteratur zur Ausleihe
- vielseitige Materialsammlung zur Ausleihe
- Interessenvertretung
(kommunale Gremien, Arbeitskreise, Landes- und Bundesverbände ...)

8. IWiKi

Im Jahr 2018 wurde ein Projekt zur Förderung von MINT-Themen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) in Elterninitiativen ins Leben gerufen. Möglich wurde dies durch großzügige Spenden eines Münsteraner Unternehmers.

„IWiKi – Initiative Wissenschaft in Kitas“ ermöglicht den Kitas einen leichten Zugang zu naturwissenschaftlichen Themen und ihrer kindgerechten Umsetzung in der Einrichtung. Vorbereitete Materialien, Anleitungen und Literatur zu verschiedenen Themenblöcken können ausgeliehen werden, um eigene Projekte in der Kita durchzuführen.

9. Vernetzung und Kooperationen

a. Mitgliedschaften

DAFFKE Münster e.V. ist:

Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft Elterninitiativen (BAGE) e.V.
Berlin

Mitglied im PARITÄTISCHEN
Landesverband NRW, Wuppertal

Mitglied der Landesarbeitsgemeinschaft Elterninitiativen (LAGE)
Köln



b. Interessenvertretung

DAFFKE Münster e.V. vertritt die angeschlossenen Elterninitiativen in Fachgremien und gegenüber den Fachämtern auf kommunaler und Landesebene:

**AG nach § 78 KJHG Münster, Kindertagesbetreuung
mit folgender Unterarbeitsgruppe:**

- Kindertagesbetreuung

und folgenden Projektgruppen:

- Stabilisierung
- Inklusive Erziehung

AG Tagesbetreuung für Kinder im Kreis Steinfurt

**Paritätischer Kreisverband Münster
Landesweiter Facharbeitskreis Kita**

Weitere Arbeitsgruppen in Münster:

- Gemeinsame Erziehung
- PiA-Beirat (Anne-Frank-Berufskolleg)
- Pädagogische Beirat (Hildegardisschule)

c. Kooperationspartner

Der Verein hat mit folgenden Anbietern verschiedene Rahmenverträge abgeschlossen, um den Mitgliedern zusätzliche Services zu bieten:

- **Ingenieurgesellschaft AJP GmbH**
Arbeitssicherheit und -medizin
- **proVedi Gesellschaft für professionelle Verwaltungsdienstleistungen GmbH**
Lohn- und Finanzbuchhaltung
- **Swiss Life AG**
Betriebliche Altersvorsorge
- **Paritätische Geldberatung / Union Versicherungsdienst GmbH**
Sammelverträge zu diversen Sachversicherungen
- **Umweltlabor ACB GmbH**
Trinkwasserüberprüfung



d. Vernetzung

Der Informationsaustausch und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen ist wichtiger Bestandteil der Arbeit des Vereins:

- Amt für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt Münster
- Jugendamt des Kreises Steinfurt
- Landesjugendamt Westfalen-Lippe
- Kita-Fachberatungen des Paritätischen und anderer Träger
- Anne-Frank-Berufskolleg Münster
- Hildegardisschule Münster
- Gesundheitsamt der Stadt Münster
- Kinderschutzbund, Ortsverein Münster
- pro familia, Beratungsstelle Münster
- Münsteraner Anwaltskanzlei mit Erfahrung zu den besonderen Bedingungen der Kindertagesbetreuung in Elterninitiativen
- JAEB Münster (Jugendamtselternbeirat)

10. Interne Qualitätssicherung

a. Austausch

- Tägliche Absprachen
- Regelmäßige Teamsitzungen (wöchentlich)
- Gemeinsame Sitzungen von Vorstand, Beirat und Team alle sechs bis acht Wochen
- Mitgliederversammlung alle zwei Jahre und bei Bedarf

b. Qualifikation Personal

Bei der Einstellung neuer Mitarbeitenden in der Fachberatung werden folgende Schwerpunkte berücksichtigt:

- Sozialpädagogische Fachkenntnisse
bzw.
- Verwaltungs- und Organisationswissen sowie auf den Bereich bezogenes juristisches und/oder betriebswirtschaftliches Fachwissen

Die pädagogische Fachberatung muss vorrangig durch eine*n Sozialpädagogen*in, eine*n Sozialarbeiter*in oder eine Person mit einer vergleichbaren Ausbildung ausgeführt werden. Sie muss über praktische Erfahrungen im Bereich der Kindertagesbetreuung verfügen.

Die Fachberatung für den Bereich Verwaltung und Organisation sollte über eine Ausbildung oder Weiterbildung als Fachwirt*in für Erziehungswesen, Betriebswirt*in für Sozialwesen, staatlich geprüfte*r Fachwirt*in für Organisation und Führung Schwerpunkt Sozialpädagogik oder eine vergleichbare Ausbildung verfügen. Sie sollte mit dem besonderen Konstrukt der ehrenamtlich geführten Kindertagesstätte in Elterninitiative vertraut sein.



Aktuell:

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung des Vereins obliegt einem hauptamtlich tätigen Mitarbeiter.

Pädagogische Fachberatung

Eine Mitarbeiterin, Diplom-Pädagogin und systemische Beraterin und ein Mitarbeiter, Erzieher und Fachwirt für Erziehungswesen, sind als pädagogische Fachberatungen eingestellt.

Betrieblich-organisatorische Fachberatung

Eine Mitarbeiterin, Verwaltungsfachkraft und Hochschulmanagerin und ein Mitarbeiter, Erzieher und Fachwirt für Erziehungswesen, sind als betrieblich-organisatorische Fachberatungen eingestellt.

Verwaltung

Eine Mitarbeiterin, Diplom-Designerin, ist verantwortlich für die Organisation der Fortbildungen, die Verwaltung sowie die Öffentlichkeitsarbeit des Dachverbandes.

Finanzen

Eine Mitarbeiterin, internationale Bilanzbuchhalterin, ist als Fachberaterin für Finanzen und Steuern eingestellt.

c. Personalentwicklung

- Aufgabenorientierte Fortbildungen und Qualifizierungen sind gewünscht und jederzeit möglich, sie werden mit dem Vorstand und im Team abgesprochen.
- Teamtage werden anlassbezogen durchgeführt.
- Der Austausch mit externen Fachleuten und Kolleg*innen wird jederzeit gefördert.
- Kollegiale Fachberatung und Supervision werden bei Bedarf ermöglicht.
- Ein Betriebsausflug findet regelmäßig statt.
- Mitarbeiter-Gespräche

d. Dokumentation von Prozessen und Leistungen

- Teamsitzungen, Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen werden protokolliert.
- Alle Telefonate und E-Mails werden – unter Beachtung des Datenschutzes – digital dokumentiert und archiviert. Umfangreichere Beratungsprozesse werden schriftlich dokumentiert und im jeweiligen Kita-Ordner archiviert. Alle Mitarbeitenden können sich so zu jeder Zeit über aktuelle Vorgänge informieren.
- Die verschiedenen Verwendungsnachweise werden den entsprechenden Stellen zur Verfügung gestellt.



e. Datenschutz

Ein Mitarbeiter ist Interner Datenschutzbeauftragter (zertifiziert).

Vorstand und Mitarbeitende arbeiten kontinuierlich an der Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung.

11. Externe Qualitätssicherung

a. Evaluation

- Zu jeder Fortbildung wird eine Evaluation durchgeführt und die Ergebnisse der/dem jeweiligen Referierenden im Anschluss zur Verfügung gestellt.
- Eine Selbstevaluation durch Mitgliederbefragung erfolgt regelmäßig.

b. Beschwerdemanagement

Der Träger entwickelt ein schriftliches Verfahren zum Beschwerdemanagement.

c. Zielsetzungen der Leistungen

Der Verein und die Stadt Münster treffen jährliche Zielvereinbarungen. Darin werden bis zu drei konkrete Ziele vereinbart (unter Angabe von Indikatoren, um die Messbarkeit sicher zu stellen).